KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Brohltal
Ortsgemeinde Weibern
AGS-Schlüssel: 13104211

Stichtag: 31.10.2018

Hauptwohnung gesamt: 1513 Nebenwohnung gesamt: 22 Einwohner gesamt: 1535
Anzahl der bewohnten Straßen: 31
Anzahl der bewohnten Adressen: 551

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	755	49,901	758	50,099	1513	100
davon Ausländer	10	37,037	17	62,963	27	1,785
gemeldete Nebenwohnungen	12	54,545	10	45,455	22	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**767**	**49,967**	**768**	**50,033**	**1535**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	77	5,089	45	2,974	122	8,063
10-19 Jahre	72	4,759	78	5,155	150	9,914
20-29 Jahre	73	4,825	61	4,032	134	8,857
30-39 Jahre	95	6,279	88	5,816	183	12,095
40-49 Jahre	71	4,693	79	5,221	150	9,914
50-59 Jahre	150	9,914	156	10,311	306	20,225
60-69 Jahre	119	7,865	94	6,213	213	14,078
70-79 Jahre	55	3,635	69	4,56	124	8,196
80-89 Jahre	34	2,247	61	4,032	95	6,279
90-99 Jahre	9	0,595	26	1,718	35	2,313
ab 100 Jahre	0	0	1	0,066	1	0,066
gesamt	**755**	**49,901**	**758**	**50,099**	**1513**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	23	1,52	14	0,925	37	2,445
3-5 Jahre	26	1,718	15	0,991	41	2,71
6-15 Jahre	74	4,891	55	3,635	129	8,526
16-17 Jahre	13	0,859	17	1,124	30	1,983
18-20 Jahre	24	1,586	29	1,917	53	3,503
gesamt	**160**	**10,575**	**130**	**8,592**	**290**	**19,167**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	7	0,463	5	0,33	12	0,793
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	5	0,33	5	0,33	10	0,661
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	14	0,925	4	0,264	18	1,19
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	10	0,661	5	0,33	15	0,991
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	7	0,463	7	0,463	14	0,925
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	6	0,397	3	0,198	9	0,595
gesamt	**49**	**3,239**	**29**	**1,917**	**78**	**5,155**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	39	2,578	55	3,635	94	6,213
römisch-katholisch	563	37,211	602	39,788	1165	76,999
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	11	0,727	14	0,925	25	1,652
ohne Angabe, gemeinschaftslos	140	9,253	83	5,486	223	14,739
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,066	0	0	1	0,066
evangelisch-lutherisch	1	0,066	1	0,066	2	0,132
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	2	0,132	2	0,132
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	1	0,066	1	0,066
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**755**	**49,901**	**758**	**50,099**	**1513**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	313	20,687	231	15,268	544	35,955
verheiratet	357	23,596	356	23,529	713	47,125
verwitwert	26	1,718	110	7,27	136	8,989
geschieden	54	3,569	57	3,767	111	7,336
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,132	3	0,198	5	0,33
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,132	0	0	2	0,132
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,066	0	0	1	0,066
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	1	0,066	1	0,066
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**755**	**49,901**	**758**	**50,099**	**1513**	**100**

Die Daten wurden am 06.11.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.